

A1-DE-374

Motion

Proposer: Andri Meyer (Juso Solothurn)

Title: **A1-DE-374: Freihandel und Protektionismus:
Globale Ausbeutung in Zeiten von Faschismus
und Wirtschaftskrisen**

Motion text

Delete from line 374 to 382:

~~Über Protektionismus und Freihandel hinaus: für eine Vergesellschaftung der Wirtschaft!~~

~~Angesichts der heutigen Probleme und der aktuellen materiellen Bedingungen will die JUSO Schweiz die Gegenüberstellung von Protektionismus und Freihandel überwinden. Das Ziel ist weder die Abschaffung des internationalen Handels noch eine vollständige Internationalisierung des Marktes. Ziel ist ein demokratisches Wirtschaftssystem, in dem zentrale Industrien vergesellschaftet sind und sich im kollektiven Besitz befinden.~~

~~Die JUSO fordert deshalb langfristig:~~

Insert after line 410:

Über Protektionismus und Freihandel hinaus: für eine Vergesellschaftung der Wirtschaft!

Angesichts der heutigen Probleme und der aktuellen materiellen Bedingungen will die JUSO Schweiz die Gegenüberstellung von Protektionismus und Freihandel überwinden. Das Ziel ist weder die Abschaffung des internationalen Handels noch eine vollständige Internationalisierung des Marktes. Ziel ist ein demokratisches Wirtschaftssystem, in dem zentrale Industrien vergesellschaftet sind und sich im kollektiven Besitz befinden.

Die JUSO fordert deshalb langfristig:

Reason

Wenn die Punkte Beendigung der neokolonialen Strukturen, Ernährungssouveränität und Ende des zerstörerischen Wettbewerbs unter kurzfristigen Massnahmen geschrieben sind, dann ist das langfristige Ziel das Überwinden des Systems und unter kurzfristig sind jene Forderungen aufgelistet, die eine Reform des aktuellen Systems beinhalten.

Supporters

Enno (er) (Juso), Amon (Juso So), Varsi (Juso), Oliver Stuber (Juso), Jakob Thiel (Juso SO)